

„Besser Studieren“ ist das gelebte Motto der Jade Hochschule. In über 60 innovativen Studiengängen an den Studienorten Wilhelmshaven, Oldenburg und Elsfleth bilden wir über 6.000 Studierende wissenschaftlich und praxisnah aus. Über 170 Professorinnen und Professoren sowie ca. 400 Mitarbeitende engagieren sich im Sinne des Leitbildes unserer Hochschule: innovativ, kompetent, kooperativ, vielfältig und zugewandt. Die Gewinnung qualifizierter Beschäftigter ist dabei eine zentrale Voraussetzung für die Fortsetzung ihrer positiven Entwicklung. Aufgrund der herausragenden Bedeutung der Künstlichen Intelligenz entwickelt die Jade Hochschule bis zum Jahr 2030 eine Identität als KI-Hochschule und setzt diese Identität in allen Arbeitsbereichen um.

An der **Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth** ist im **Fachbereich Seefahrt und Logistik am Campus Elsfleth** zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle im Umfang von 100%, befristet bis zum 28.02.2030, zu besetzen:

Wissenschaftliche_r Mitarbeiter_in (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)
Kennziffer SL 18/25

Die Beschäftigung erfolgt im Forschungsprojekt MARIA (Maritime Airborne Response and Integrated Awareness), in dem ein innovatives schiffseitiges Schutzsystem zur Dronendetektion und -abwehr für die Handelsschifffahrt entwickelt wird. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt auf der Entwicklung passiver Ortungstechnologien, einschließlich breitbandiger Funkpeilung und satellitengestütztem Passivradar. Das System wird unter realen Bedingungen in der Deutschen Bucht erprobt und validiert.

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

Sie arbeiten im interdisziplinären Forschungsteam des Projekts MARIA und sind verantwortlich für die Erforschung und Entwicklung passiver Ortungssysteme. Dazu gehören die Entwicklung eines breitbandigen Funkortungssystems auf Basis von Time Difference of Arrival (TDoA) sowie die Erforschung satellitengestützter Passivradartechnologie zur Dronendetektion auf See. Sie entwickeln und implementieren Algorithmen zur Signalverarbeitung und Korrelation, planen und führen praktische Validierungen durch und analysieren die Systemgenauigkeit.

Zusätzlich übernehmen Sie koordinierende und dokumentierende Aufgaben: Sie erstellen Schnittstellenübersichten, sichern die technische Kompatibilität, wirken bei der Integration von U-Space-Daten mit und erstellen technische Demovideos. Sie unterstützen das Projektmanagement durch fachspezifische Workshops, Berichterstattung und die Vorbereitung des Wissenstransfers.

Vorausgesetzt werden:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom (Uni)) in der Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Informationstechnik, Physik, technischen Informatik oder einem verwandten technischen Studiengang, vorzugsweise mit Schwerpunkten in Hochfrequenztechnik, Signalverarbeitung, Funkkommunikation oder Navigation
- Fundierte Kenntnisse in der Softwareentwicklung, vorzugsweise mit C++, MATLAB, Java oder Python für Signalverarbeitung und Algorithmenentwicklung
- Praktische Erfahrungen im Umgang mit Software Defined Radios (SDR), Antennensystemen und Hochfrequenzmesstechnik
- Theoretische oder praktische Kenntnisse in Funkortungsverfahren (insbesondere TDoA), Passivradar oder verwandten passiven Sensorik-Technologien
- Erfahrungen mit digitaler Signalverarbeitung (DSP), Korrelationstechniken und Echtzeit-Datenverarbeitung
- Grundverständnis von Funkprotokollen und Frequenzspektren, idealerweise im Kontext von UAV/Drohnen-Kommunikation
- Körperliche Tauglichkeit und Bereitschaft zur Installation und Erprobung von Messsystemen an Bord von Schiffen und in Laboren
- Hohe Fähigkeit zu selbstständiger, analytischer und sorgfältiger wissenschaftlicher Arbeit, Eigeninitiative, organisatorisches Talent und Teamfähigkeit
- Verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift, insbesondere für die Fachpublikation
- Hohe Auffassungsgabe und Geschwindigkeit beim Erstellen wissenschaftlicher Texte (Berichte, Publikationen)

- Interesse an einer Promotion im Bereich Ortungstechnologien und Funknavigation
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen im In- und Ausland (z.B. zu Projektpartnern, Konferenzen, Testfahrten)

Wir bieten:

- Eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Leitungsfunktion in einem zukunftsträchtigen Forschungsgebiet
- Flexible Arbeitszeitregelung sowie mobiles Arbeiten oder Telearbeit
- Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Jahresurlaub gemäß TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß TV-L
- Weiterbildungs- und Sportangebote
- Die Möglichkeit, sich weiter zu qualifizieren und Ihr Forschungsprofil zu schärfen.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Prof. Dr. Christian Denker per E-Mail an christian.denker@jade-hs.de oder telefonisch unter 04404-9288-4154.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und berücksichtigen vorrangig schwerbehinderte Menschen mit gleicher Eignung und Qualifikation.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen -einschließlich der erforderlichen Qualifikationsnachweise- unter **Angabe der Kennziffer** bis zum **04. Februar 2026** vorzugsweise per E-Mail in einer pdf-Datei an christian.denker@jade-hs.de oder postalisch an die

*Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Fachbereich Seefahrt und Logistik
z. Hd.: Herrn Prof. Dr. Christian Denker
Weserstraße 52
26931 Elsfleth*

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten zum Zwecke des Stellenbesetzungsverfahrens durch uns darstellt. Näheres zum Datenschutz entnehmen Sie bitte den Hinweisen für Bewerberinnen und Bewerber zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren auf der [Homepage der Jade Hochschule](#).